

## **Konferenz "Wie kann man die Präsentation von Stadtgeschichte europäisieren?"**

**Zeit:** 11.06.2004

**Ort:** Stadtgeschichtliches Museum Leipzig/Neubau, Böttchergasse 3, 04109 Leipzig

**Veranstalter:** Stadtgeschichtliches Museum Leipzig; Universität Leipzig

Die Tagung im Rahmen des Forschungsprojekts Passage Frankreich–Sachsen. Kulturgeschichte einer Beziehung 1700 bis 2000 zeigt am Beispiel der Ausstellung die Problematik und Möglichkeiten, Stadtgeschichte im europäischen Kontext zu denken und zu präsentieren. Internationale Kooperationspartner der Leipziger Forschungsgruppe sowie Fachleute aus Partnermuseen berichten und diskutieren ihre Erfahrungen.

### **PROGRAMM**

10.00 h Begrüßung und Einführung  
Volker Rodekamp/Matthias Middell

10.15 h Europäische Kulturzeugnisse in Museum und Archiv:  
Matthias Middell, Universität Leipzig: Theorie und Praxis des Kulturtransfers

Simone Blazy, Musée Gadagne Lyon: Umbau und Neueinrichtung des Musée Gadagne Lyon

Volker Rodekamp, Stadtgeschichtliches Museum Leipzig: Neue Räume und Ziele des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig

Regine Scheffel, Hochschule für Technik, Wissenschaft und Kultur Leipzig: Kontexte einbinden - Dokumentations- und Informationssysteme

11.45 h Kaffeepause

12.00-13.30 h

"Wie kann man die Präsentation von Stadtgeschichte europäisieren?"  
Podiumsdiskussion mit Rainer Eckert, Zeitgeschichtliches Forum Leipzig;  
Marie-Paule Jungblut, Musée d'histoire de la Ville de Luxembourg;  
Volker Rodekamp, Stadtgeschichtliches Museum Leipzig;  
Barbara Steiner, Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig;  
Moderation: Matthias Middell, Universität Leipzig

13.30 h Mittagspause

14.30 h Stadt- und Regionalgeschichtsschreibung im europäischen Kontext:  
Werner Greiling, Universität Jena: Mittler zwischen den Kulturen

Marie-Paule Jungblut, Musée d'histoire de la Ville de Luxembourg: Das Ausstellungskonzept "Your history - our history"

Barbara Steiner, Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig: Kulturelle Territorien

Michel Espagne, École Normale Supérieure Paris: Die Darstellung der Interkulturalität europäischer Territorien

15.50 h Schlusswort

16.00 h Kaffeepause

16.15 h Rundgang durch die Ausstellung Passage Frankreich–Sachsen. Kulturgeschichte einer Beziehung 1700 bis 2000 (Alke Hollwedel)

## Referenten

Simone Blazy kuratiert das Musée Gadagne Lyon. Das historische Stadtmuseum und internationale Marionette-Museum wird nach einer umfassenden Renovierung 2005 mit einer neuen Dauerausstellung wiedereröffnet.

Rainer Eckert ist Direktor des Zeitgeschichtlichen Forums/ Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland Leipzig, das derzeit eine Ausstellung über die Beziehungen zwischen Deutschen, Tschechen und Slowaken präsentiert

Michel Espagne gehört zu den Begründern der Kulturtransferforschung und ist Forschungsdirektor des CNRS und Leiter des Bereiches Pays germaniques an der École Normale Supérieure in Paris. Er fördert das Ausstellungsprojekt als Beiratsmitglied.

Werner Greiling forscht als wissenschaftlicher Oberassistent an der Universität Jena unter anderem zu den Mittlern des französisch-deutschen Kulturtransfers 1750–1850 in der Neuzeit.

Marie-Paule Jungblut konzipierte als Historikerin des Musée d'histoire de la Ville de Luxembourg das Ausstellungskonzept zur vergleichenden Stadtgeschichte Your history – our history.

Matthias Middell initiierte und leitet das Forschungs- und Ausstellungsprojekt. Er lehrt vergleichende Kultur- und Gesellschaftsgeschichte am Institut für Kulturwissenschaften an der Universität Leipzig

Volker Rodekamp ist Direktor des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig und Fachgruppensprecher Geschichtsmuseen im Deutschen Museumsbund. Er gehört zu den Initiatoren der Ausstellung und ist Beiratsmitglied.

Regine Scheffel betreut als Dozentin am Fachbereich Buch und Museum der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur in Leipzig im Rahmen eines studentischen Projekts den Internetauftritt der Ausstellung.

Barbara Steiner ist Direktorin der Stiftung Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig und hat an vielen urbanen Forschungs- und Ausstellungsprojekten mitgearbeitet wie Schrumpfende Städte – Detroit, Liverpool/Manchester, Leipzig/Halle, Iwanowo oder Kulturelle Territorien.

### **Kontakt:**

Dr. Matthias Middell  
Zentrum für Höhere Studien der Universität Leipzig  
Emil-Fuchs-Strasse 1  
e-mail: [middell@rz.uni-leipzig.de](mailto:middell@rz.uni-leipzig.de)